

MEDIENMITTEILUNGEN VOM 25.03.2024

Rechnungsabschluss 2023 der Gemeinde Unterkulm

Die Jahresrechnung 2023 weist einen sehr erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 2'022'907.28 aus. Massgebend für den positiven Jahresabschluss sind die ausserordentlichen Mehreinnahmen bei den Aktiensteuern. Die Einnahmen bei den Einkommens- und Vermögenssteuern lagen unter Budget. Positiv zum Rechnungsabschluss trugen Einsparungen in allen Verwaltungsbereichen bei. Insbesondere im Bereich der Sozialhilfe vielen weniger Ausgaben an.

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem sehr erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 2'022'907.28. Das gegenüber dem Budget 2023 um Fr. 1'526'117.28 bessere Ergebnis konnte einerseits durch erhebliche Minderaufwendungen in praktisch allen Verwaltungsabteilungen, insbesondere im Bereich Sozialhilfe, erreicht werden, andererseits konnten Mehreinnahmen von Fr. 680'491.75 bei den Aktiensteuern erzielt werden. Unter den Erwartungen liegen die Einnahmen bei den Einkommens- und Vermögenssteuern. Diese liegen um 8.7 % oder Fr. 622'045.60 unter dem Budget. Im Zeitpunkt der Budgetierung rechnete der Gemeinderat mit dem vom Kanton prognostizierten Wachstum von 2 % und dass die Wohnungen in der 2. Etappe der Überbauung auf dem KWC-Areal bis zum Jahresende bezugsbereit sind. Am Jahresende zeigt sich, dass das effektive Wachstum lediglich 1.2 % beträgt und die neuen Wohnungen erst im Jahr 2024 vermietet werden. Der Steuerfuss wurde unverändert bei 115 % belassen.

Einen ebenfalls hohen Beitrag zum sehr guten Ergebnis ergibt sich aus den weiterhin tiefen Fallzahlen im Bereich der auszurichtenden materiellen Hilfe. Hier hinkte das Budget der Realität hinterher. Im Jahr 2021 beliefen sich die Beiträge an private Haushalte für Schweizer und Ausländer auf Fr. 1'472'159.60 und im Jahr 2022 noch auf Fr. 881'998.85. Das Budget 2023 wurde im Sommer 2022 erstellt und das Jahr 2021 bildete die Grundlage. Zwar stiegen die Beiträge im Jahr 2023 auf Fr. 908'871.75, liegen jedoch noch weit unter dem Höchststand vom Jahr 2021. Es resultiert eine Budgetunterschreitung von Fr. 591'128.25.

Erfolgsrechnung

Die dreistufige Erfolgsrechnung zeigt einen betrieblichen Aufwand von 14.4 Millionen Franken. Dem gegenüber steht ein betrieblicher Ertrag von 14.3 Millionen Franken. Das **Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit** weist, trotz sehr gutem Gesamtergebnis, einen Verlust von Fr. 77'400.51 aus. Der Personalaufwand liegt mit 3.2 Millionen Franken um 2.2 % und der Sach- und übrige Betriebsaufwand mit 2.6 Millionen Franken um 7.7 % unter dem Budget. Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen belaufen sich auf 0.9 Millionen Franken und liegen damit 3.5 % unter den Berechnungen. Der Transferaufwand liegt mit 7.6 Millionen Franken um 10.4 % oder Fr. 882'157.39 unter dem Budget. In diesem Bereich werden beispielsweise die Entschädigungen an den Kanton für die Lehrerbesoldung, die Restkostenfinanzierung der ambulanten und stationären

Pflege sowie Beiträge an Sonderschulen, Heime und Werkstätten im Umfang von 3 Millionen Franken ausgewiesen. Daneben sind die Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindeverbände von 2.7 Millionen Franken für beispielsweise die Kreisschule aargauSüd, die Feuerwehr oder das Schwimmbad enthalten. Hinzu kommen Beiträge von 1.5 Millionen Franken an private Haushalte im Rahmen der Sozialhilfe sowie weitere kleinere Posten. Der Fiskalertrag mit 8.1 Millionen Franken entspricht gegenüber dem Budget einem Plus von 1.4 % oder Fr. 109'377.55. Darin enthalten sind die Einkommens- und Vermögenssteuern von natürlichen Personen von 6.9 (Vorjahr 7.2) Millionen Franken, die Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen von 1.0 (Vorjahr 0.4) Millionen Franken sowie Sondersteuern wie die Grundstückgewinn- und auch die Hundesteuern. Die Entgelte von 2.1 Millionen Franken liegen leicht über den Erwartungen. Darin enthalten sind Gebühren für Amtshandlungen wie Aufenthaltsbewilligungen oder Baugebühren. Die Gemeinde Unterkulm hat für das Jahr 2023 einen Finanz- und Lastenausgleich (inkl. Feinausgleich) von 2.5 Millionen Franken erhalten.

Das Ergebnis aus Finanzierung von 1.5 Millionen Franken wird erzielt durch Zinsaufwand, Zinsertrag sowie den Mieterträgen der Liegenschaften. Der grösste Anteil am Ergebnis wurde mit den Mieteinnahmen der Kreisschule aargauSüd erzielt. Aufgrund der eingangs erwähnten positiven Abweichungen zum Budget, resultiert als **operatives Ergebnis** ein Gewinn von Fr. 1'381'107.28.

Der Aufwertungsreserve konnten Fr. 641'800.00 entnommen werden. Als **Gesamtergebnis Erfolgsrechnung** resultiert dadurch ein Ertragsüberschuss von Fr. 2'022'907.28. Dieser wird wiederum ins Eigenkapital eingelegt. Der Bestand der Aufwertungsreserve beträgt per 31. Dezember 2023 neu 9.4 Millionen Franken.

Dieser weitere unerwartet hohe Ertragsüberschuss trägt zu einem finanziellen Polster bei, mit welchem die laufenden und anstehenden grossen Projekte mitfinanziert werden können. So musste beispielsweise ein für das Jahr 2023 geplantes Darlehen nicht aufgenommen werden. Dadurch konnte der Zinsaufwand einerseits tief gehalten und andererseits mit Festgeldanlagen Zinsertrag generiert werden. Zusätzlich sind die Auswirkungen auf die Nettoschuld pro EinwohnerIn erfreulich. Per 31. Dezember 2023 steigt das Nettoguthaben pro EinwohnerIn auf Fr. 1'241.60.

Investitionen / Finanzierung

Den Nettoinvestitionen von Fr. 1'099'388.20 steht eine erzielte Selbstfinanzierung von Fr. 2'481'372.48 gegenüber. Das Nettoguthaben wächst damit per Ende 2023 auf Fr. 4'446'175.38. Die Geldflussrechnung weist einen Mittelabfluss von Fr. 164'717.50 aus. Der Mittelabfluss resultiert aus der Abnahme von Verbindlichkeiten sowie den bezahlten Investitionen.

<u>Ergebnisse Ver- und Entsorgungsbetriebe</u>	<u>Rechnung 2023</u>	<u>Budget 2023</u>
Wasserversorgung	Fr. - 18'166.00	Fr. + 44'370.00
Abwasserbeseitigung	Fr. + 88'900.73	Fr. - 22'320.00
Abfallbewirtschaftung	Fr. - 77'072.99	Fr. - 109'780.00

Rücktritt Gemeinderat Markus Erismann

Markus Erismann hat aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt als Mitglied des Unterkulmer Gemeinderates bekanntgegeben. Seit Beginn der Amtsperiode 2022/2025 war Markus Erismann im Gemeinderat und leitete die Ressorts Werke, Entsorgung und Liegenschaften. Die Gemeindeabteilung hat den Rücktritt auf den Zeitpunkt des Ersatzes genehmigt. Der Gemeinderat hat den 1. Wahlgang für die Ersatzwahl auf den 9. Juni 2024 festgelegt. Die Anmeldefrist endet am Freitag, 26. April 2024, 12.00 Uhr. Das für die Anmeldung notwendige Anmeldeformular kann bei der Gemeindekanzlei angefordert oder von der Webseite der Gemeinde Unterkulm heruntergeladen werden. Wer nähere Informationen zum Aufgabenkreis eines Gemeinderates wünscht, kann sich gerne beim Gemeindeammann Emil Huber (emil.huber@unterkulm.ch) oder direkt bei Gemeinderat Markus Erismann (markus.erisman@unterkulm.ch) informieren.



Verkehrseinschränkungen auf dem Wannenhof

Vom **8. Mai bis 11. Mai 2024** findet zum achten Mal das Westernfest „Old West Unterkulm“ statt. In diesem Jahr erstmals auf dem Wannenhof. Während dem Festwochenende gilt ab dem Spitzacker Richtung Wannenhof Einbahnverkehr. Abhängig von den Witterungsverhältnissen werden einseitig der Wannenhofstrasse auch Parkmöglichkeiten geschaffen. Entsprechende Signalisationen und ein Verkehrsdienst werden die Besucherinnen und Besucher unterstützen. Im Idealfall reisen Sie ohne Auto an. Ab Bahnhof Unterkulm Nord wird ein Shuttle-Dienst bis zum Festgelände eingerichtet.

Entsorgungsstatistik 2023

Im Jahr 2023 wurden total 489.44 Tonnen an Kehricht eingesammelt und in die Kehrichtverbrennungsanlage nach Buchs abgeliefert. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme von rund 5 Tonnen. Bei der Grüngutentsorgung ist die Sammelmenge im Vergleich zum Vorjahr um rund 4 Tonnen auf total 360.15 Tonnen gesunken. Altmetall wurden insgesamt 55.86 Tonnen abgeliefert. Bei der Glassammlung ist die Sammelmenge mit 61.87 Tonnen gegenüber dem Vorjahr fast identisch. Altpapier wurden 86.18 Tonnen gesammelt. Die Entsorgung von Karton war in diesem Jahr mit 48.64 Tonnen um 10.80 tiefer als im Vorjahr. Die von Einwohnern angelieferte Altölmenge im Jahr 2023 betrug 1.87 Tonnen. Dank einer sorgfältigen und verantwortungsvollen Trennung der verschiedenen Entsorgungsmaterialien konnten im Jahr 2023 in unserer Gemeinde rund 1'150 Tonnen recyclebares, wiederverwertbares, brennbares oder kompostierbares Sammelgut bei Abfahren oder bei den Sammelstellen gesammelt werden.

Pferdehaufen bitte nicht auf der Strasse liegen lassen

Seit längerer Zeit treffen beim Gemeinderat regelmässig Reklamationen über liegengebliebene Pferdeäpfel ein. Besonders betroffen von den Hinterlassenschaften sind unsere Waldstrassen und sorgen dort bei den übrigen Waldbenutzenden für Unverständnis oder sogar Ärger. Im Gegensatz zum Hundekot besteht für Pferdemit keine gesetzliche Aufnahmespflicht in Unterkulm. Der Gemeinderat ersucht die Reiterinnen und Reiter Rücksicht zu nehmen und den Kot des Tieres nach Möglichkeit nicht auf der Strasse liegen zu lassen. Kurz absteigen und den Haufen am Rand deponieren, bedeutet Respekt gegenüber der nicht-reitenden Bevölkerung und schafft Akzeptanz. Der Gemeinderat wird Pferdehalterinnen und Pferdehalter in der Gemeinde auch persönlich ansprechen und auf die Situation hinweisen. Eine Aufnahmespflicht wird in Betracht gezogen, sofern die gewünschte Besserung nicht auf freiwilliger Basis erreicht werden kann.

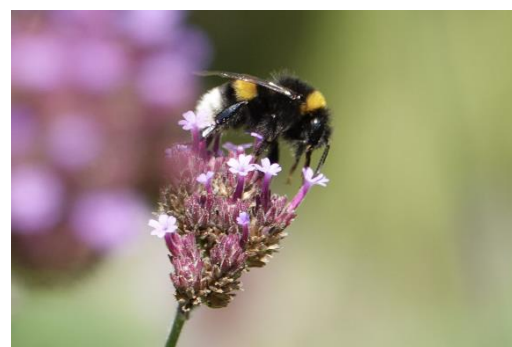


Betretungsverbot von Wiesen und Äckern sowie Leinenpflicht

Das **Betreten von Wiesen und Äckern** ist während der Vegetationszeit, also vom **1. April bis 31. Oktober**, verboten. Die Bevölkerung wird gebeten, diese Vorschrift zu respektieren und auf «Querfeldeintouren» zu verzichten. Ebenfalls ist das freie Laufenlassen von Hunden sowie das Reiten über offenes Gelände untersagt. Vom **1. April bis 31. Juli** ist die Hauptbrut- und Setzzeit der einheimischen Wildtiere, weshalb Hunde nicht nur im Wald, sondern auch entlang von Waldrändern und Hecken an der Leine gehalten werden müssen. Das Einhalten der Leinenpflicht und des Betretungsverbotes werden von der Jagdgesellschaft und der Regionalpolizei kontrolliert.

Bienenhalterbeiträge 2024

Die Gemeinde Unterkulm richtet seit Jahren freiwillig einen jährlichen Beitrag an die Bienenhaltung aus. Anspruchsberechtigt sind alle Imkerinnen und Imker, die Bienenvölker innerhalb der Gemeinde Unterkulm stationiert haben. Die für die Subvention massgebende Anzahl Bienenvölker orientiert sich am Stichtag der kantonalen Bienenerhebung; aktuell der 15. März. Die Subventionszahlung ist durch den Bienenzüchterverein oder die Imkerin / den Imker jeweils bis spätestens 30. April mittels Kopie der Erfassungsübersicht aus dem agriPortal anzumelden. Anmeldungen nach dem 30. April 2024 können nicht mehr berücksichtigt werden. Der Gemeinderat dankt den Bienenhalterinnen und -haltern für ihren grossartigen Einsatz zu Gunsten unserer Natur.



Frühlingsputz in den Gärten

Die kommenden warmen Frühlingstage bieten die ideale Gelegenheit, um den eigenen Hausgarten aus dem Winterschlaf zu erwecken und ihn von den Spuren des Winters zu befreien. Die bereits durchgeführten Grünabfuhr bestätigen, dass auch Sträucher und Hecken in Form gebracht werden. Damit nicht nur die Pflege im eigenen Garten stimmt, sondern auch gegenüber den Mitmenschen und der Umwelt, bitten wir Sie, folgende Punkte zu beachten:



- Bitte beachten Sie die umfassenden Entsorgungsinformationen der Gemeinde. Diese Informationen wurden in alle Haushaltungen zugestellt und können auf der Website der Gemeinde in der Rubrik Umwelt/Entsorgung/Versorgung heruntergeladen werden. Bei der ordentlichen Grünabfuhr werden nur Grüngelände mit einer gültigen Jahresvignette geleert. Von der Gebührenpflicht ausgenommen ist die Ablieferung von Laub sowie Baum- und Sträucherschnitt. Bitte beachten Sie die Vorgaben zur Ablieferungsgrösse.
- Das Verbrennen von natürlichen Wald-, Feld- und Gartenabfällen in Wohngebieten ist verboten. Ihr Nachbar dankt es Ihnen, wenn er und sein Eigenheim nicht von Rauch „eingenebelt“ werden.
- Leider werden im Wald oder in der Landwirtschaft vermehrt „wilde Ablagerungen“ von pflanzlichen Abfällen, teilweise auch von Küchen- und Speiseresten, festgestellt. **Das Ablagern von jeglichem Grüngut wie Stauden, Gehölzschnitt oder Rasen in der freien Landschaft oder im Wald ist verboten.** Dadurch gelangen immer häufiger fremdländische und meist starkwüchsige Pflanzen in die freie Natur, welche dort oftmals Wurzeln schlagen, sich rasch ausbreiten und die heimischen Wildpflanzen meist gänzlich verdrängen. Die fatale Folge ist, dass dadurch der natürliche Lebensraum nicht nur der angestammten Pflanzen, sondern auch von vielen Insekten und Kleintieren zerstört wird. **Zeigen Sie Verantwortung für eine intakte Natur! Lagern Sie keine Gartenabfälle im Wald oder in der freien Landschaft ab! Nutzen Sie die offiziellen, teilweise kostenlosen Entsorgungsmöglichkeiten der Gemeinde.**

Der Gemeinderat wünscht Ihnen einen grünen Daumen und viel Freude bei der Pflege Ihres Gartens.

Pilzkontrolle Unterkulm

Herr Harald Sigel und Frau Daniela Marzohl Sigel, Schorenstrasse 22, 5734 Reinach, übernehmen ab sofort die amtliche Pilzkontrolle der Gemeinde Unterkulm. Einwohnerinnen und Einwohner von Unterkulm haben die Möglichkeit, ihre gesammelten Pilze **nach telefonischer Voranmeldung** kostenlos durch die amtlichen Pilzkontrolleure prüfen zu lassen. Die Pilzkontrolleure erreichen Sie unter Tel. 079 610 81 18 (Harald Sigel) oder Tel. 079 232 83 50 (Daniela Marzohl Sigel). Um zu verhindern, dass ungeniessbare oder gar giftige Pilze auf dem Esstisch landen, wird allen Pilzsammlerinnen und Pilzsammlern empfohlen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Unterkulm bewegt sich

Auch in diesem Jahr macht die Gemeinde Unterkulm beim «Coop Gemeinde Duell von «schweiz.bewegt» vom 1. Mai bis am 2. Juni 2024 mit. Gemeinsam mit den Vereinen und anderen sport- und

bewegungsbegeisterten Menschen organisieren wir verschiedene Anlässe, um möglichst viele Bewegungsminuten zu gewinnen. Die bereits geplanten Events in Unterkulm sind auf der Webseite www.coopgemeindeduell.ch unter der Rubrik Gemeinden 2024 aufgeschaltet. Wer sich bewegen will und gleichzeitig noch einen Beitrag an unsere Umwelt leisten möchten, kann sich am Clean-Up-Day beteiligen. Dieser Anlass findet am **Samstag, 18. Mai 2024, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** statt und wird vom Technischen Betrieb Unterkulm organisiert. Sind auch Sie mit dabei! Helfen Sie uns, Unterkulm sauber zu halten. Im Anschluss daran offerieren wir Ihnen eine Bratwurst und ein Getränk. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns auf eine bewegte Zeit!



Gemeindeverwaltung am 1. Mai geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am **Mittwoch, 1. Mai 2024 den ganzen Tag geschlossen.**

Herzlichen Glückwünsch!

Im März durfte Frau **Annunziata Crescentino** ihren 96. Geburtstag feiern. Der Gemeinderat Unterkulm gratuliert der Jubilarin herzlichst und wünscht ihr fürs neue Lebensjahr beste Gesundheit und alles Gute.

Kurzmeldungen

Per Ende Februar 2024 waren in Unterkulm insgesamt 3'597 Einwohnerinnen und Einwohner gemeldet. Davon waren 40 Personen als arbeitslos und 71 als stellensuchend registriert.

Der Gemeinderat hat dem STV Unterkulm die Bewilligung erteilt, die Mehrzweckhalle und den Sportplatz Färberacker am **Donnerstag, 9. Mai 2024, von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr**, für ein Training auf das bevorstehende Turnfest zu nutzen.

Erteilte Baubewilligungen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

Gesuchstellerin: Fiorini Tania, Oberer Eingeländeweg 1, 5726 Unterkulm
Bauobjekt: Energetische Dachsanierung und Neubau Balkonverglasung beim Gebäude Nr. 651

Gesuchsteller: Grimm Dominik, Knubelstrasse 20, 5726 Unterkulm
Bauobjekt: Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe beim Geb. Nr. 386

Kontakt:

Für ergänzende Auskünfte zu den einzelnen Medienmitteilungen steht Ihnen Gemeindeschreiber Beat Baumann, Tel. 062 768 82 40, beat.baumann@unterkulm.ch gerne zur Verfügung.